

# REGIONALE PATIENTENFOREN

Bürgerorientierung im  
Gesundheitswesen



## Termine

je 10:00-15:00 Uhr

07.05.	Bielefeld	Jugendgästehaus
14.05.	Münster	Bennohaus
13.06.	Düsseldorf	Bürgerhaus Bilk
20.06.	Köln	Jugendgästehaus
27.06.	Dortmund	Reinoldinum

**Anfahrtskosten** können erstattet werden. Weitere Informationen zur Anfahrt und zum Programm erhalten Sie nach Anmeldung.

Die Veranstaltungsräume weisen keine mobilitätsbedingten Barrieren auf. Weitere Bedarfe zur **Barrierefreiheit** können Sie uns gerne im Anmeldeformular mitteilen.

### ANMELDUNG

Sie können sich auf unserer Website mit diesem **Link** anmelden.

### KONTAKT

Koordinierungs- und Vernetzungsstelle  
Patientenbeteiligung NRW

 0221-276 29 62

 [nrw@patientenbeteiligung.de](mailto:nrw@patientenbeteiligung.de)

# REGIONALE PATIENTENFOREN

Bürgerorientierung im  
Gesundheitswesen



## WER WILL WAS WARUM? INTERESSEN IN DER KOMMUNALEN GESUNDHEITSPOLITIK

Seit 2022 lädt die Koordinierungs- und Vernetzungsstelle der Patientenbeteiligung in NRW zu Regionalen Patientenforen ein, auf denen sich kommunale Patientenvertreter\*innen zu ihren Themen austauschen und vernetzen können. Zur kommunalen Patientenvertretung zählen alle, die sich politisch für Nutzerinteressen im Gesundheitswesen einsetzen, zum Beispiel die Selbsthilfe-Kontaktstellen und Selbsthilfe-Aktive, Patientenberatungsstellen, Senioren- und Inklusionsvertretungen, Engagierte in den Psychosozialen Arbeitsgemeinschaften, Patientenfürsprechende, Sozialverbände und viele mehr.

In diesem Jahr möchten wir uns im Rahmen eines Planspiels mit den verschiedenen Akteuren des kommunalen Gesundheitswesens auseinandersetzen:

- Wer vertritt welche Interessen?
- Welche Strategien verfolgen die einzelnen Akteure?
- Wie kann man tragfähige Brücken bauen?
- Welche Allianzen kann man leicht herstellen?



Am Beispiel der seelischen Gesundheit möchten wir in einer Sitzung der Kommunalen Gesundheitskonferenz des fiktiven Ortes Gesundbrunnenstadt diskutieren, wie die Akteure auf das Gesundheitswesen blicken und welche Handlungsoptionen bestehen.

Engagieren Sie sich für Patienteninteressen in einer Kommune oder überlegen Sie, dies zu tun? Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter!

Sie sind verhindert? Kein Problem, in der zweiten Jahreshälfte wird es ergänzende digitale Patientenforen geben. Auf diesen wird der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt stehen. Die Einladung erhalten Sie über die üblichen Kanäle.